Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **89 (2002)**

Heft 05: **Hafenstädte = Villes portuaires = Harbour cities**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

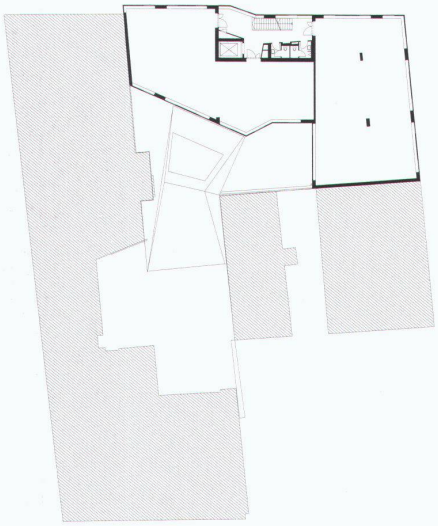
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

werk, bauen+wohnen 06 | 2002



Marktbedingungen der Architektur und der Stadt

Architektur und Städtebau finden heute im Austausch mit den Kräften eines anonymisierten Immobilienmarktes statt. Ob dieser Markt allerdings die verbindlichen Themen zu liefern vermag, wie Stadt und Öffentlichkeit zu organisieren sind, ist mehr als bestritten. Im Spiel mit immer mehr Variablen wird Planung zunehmend zur Abklärung von Bedürfnissen und Potenzialen – was sich auch in der Liberalisierung der traditionellen Kontrollinstrumente vom «Gestaltungsplan» zur «kooperativen Entwicklungsplanung» ausdrückt. Vor diesem Hintergrund kommen in der Juni-Nummer verschiedene Akteure planerischer Prozesse zu Wort. wbw untersucht Vorstellungen von Stadt und entwerferische Thesen, aber auch die Herausforderungen des einzelnen architektonischen Objekts durch den Markt.

L'architecture et la ville face aux conditions du marché

La production architecturale et urbanistique est aujourd'hui confrontée à la puissance d'un marché immobilier anonyme. Cependant, il est contestable que le marché soit en mesure de livrer les thématiques fortes, d'indiquer comment la ville et la sphère publique doivent être organisées. La planification qui fait intervenir toujours plus de variables devient de manière accrue un travail de mise en évidence des besoins et des potentialités. Ceci s'exprime aussi dans la libéralisation des instruments traditionnels de contrôle, dans le passage du «plan d'aménagement» à «la planification coopérative du développement urbain». Sur cette toile de fond, différents acteurs des processus de planification s'expriment dans le numéro de juin. Cette édition de wbw étudie des représentations de la ville et des démarches projectuelles. Il y sera aussi question du défi que représente le marché pour l'objet architectural.

Market conditions for architecture and the city

Architecture and urban development currently have to relate to the forces of an increasingly anonymous real estate market. But it would be more than controversial to suggest that this market is able to deliver the essential ideas for organizing cities and public life. With more and more variables to handle, planning does little but sort out needs and potentials - which is also expressed in the liberalization of the traditional control instruments from the masterplanning to co-operative development planning. Against this background, various figures involved in planning processes will have their say in the June issue. wbw will be examining notions of the urban and design agendas, but also the challenges the market poses for the specific architectural object.

Impressum
89./56. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen + wohnen erscheint zehnmal jährlich
im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion
Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. 01 218 14 30, Fax 01 218 14 34
E-Mail: wbw.zh@bluewin.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verbände
Offizielles Organ des BSA/FAS
Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses
VSI.ASAI. Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/
-architektinnen/Association Suisse des Architectes
d'Intérieur

Redaktion
André Bideau, Irma Noseda, Christa Zeller
Redaktion VSI.ASAI.-Seiten: Christina Sonderegger

Geschäftsleitung
Regula Haffner

Gestaltung
Frank Faßmer, Matthias Megyeri, Daniel Sauter,
Maximiliane Schröder

Druckvorstufe
NZZ Fretz AG, Schlieren

Druck
Zollikofer AG, 9001 St. Gallen

Korrespondenten
Matthias Ackermann, Basel; Marc M. Angélil, Zürich/Los Angeles; Gilles Barbey, Lausanne; Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Andrea Deplazes, Chur; Oliver J. Domeisen, London; Philipp Esch, Zürich; Paolo Fumagalli, Lugano; Petra Hagen Hodgson, Frankfurt; Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin; Ernst Hubeli, Zürich; Prof. Joachim Andreas Joedicke, Schwerin, Dr. Gert Kähler, Hamburg; Adolf Krischanitz, Wien; Christoph Luchsinger, Luzern; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; José Luis Mateo, Barcelona; Philipp Oswalt, Berlin; Urs Primas, Amsterdam; Andreas Ruby, Köln; Jaime Salazar, Barcelona; Wolfgang Jean Stock, München, Martin Tschanz, Zürich; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Ueli Zbinden, Zürich/München; Walter Zschokke, Wien. bauen+rechten: Dr. iur. Thomas Heiniger, Rechtsanwalt, Isabelle Vogt, Rechtsanwältin

Übersetzungen
Roseanne Altstatt, Laurent Auberson, Ishbel Flett,
Inseratenverwaltung
Bauen+Wohnen GmbH, Vogelsangstrasse 48, Postfach,
CH-8033 Zürich, Tel. 01 362 95 66, Fax 01 362 70 32,
E-mail b.wanzeigen@dubinet.ch
Gilbert Pfau, Judith Guex

Abonnementsverwaltung und Auslieferung
Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St.Gallen,
Tel. 071 272 73 47, Fax 071 272 73 84
E-Mail: wbw@zollikofer.ch

Bezugsbedingungen (inkl. MwSt.)

Jahresabonnement	CHF	200.–
Studentenabonnement	CHF	140.–
Einzelhefte (+Porto)	CHF	25.–

Bezugsbedingungen Ausland

Jahresabonnement	CHF/Euro	220.–/135.–
Studentenabonnement	CHF/Euro	145.–/ 95.–
Einzelhefte (+Porto)	CHF/Euro	25.–/ 16.–

Abbestellungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert.
Für nicht angefordertes Material übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.